

### Umsetzung der Wachstumsstrategie

## Oerlikon eröffnet hochmodernes Innovations- und Fertigungszentrum

**Pfäffikon, Schwyz, Schweiz, und Huntersville, North Carolina, USA – 29. Mai 2019 – Oerlikon, eine globale Anbieterin von Oberflächenlösungen, modernen Werkstoffen und Werkstoffverarbeitung, eröffnet heute im Zuge ihrer amerikanischen Wachstumsstrategie einen USD 55 Millionen teuren Innovationshub mit Fertigungsstätte in Huntersville. Das Zentrum bildet einen Eckpfeiler des additiven Fertigungsgeschäfts von Oerlikon in den USA.**

Auf der rund 11 600 m<sup>2</sup> grossen Produktionsstätte sind derzeit ca. 60 Mitarbeitende beschäftigt. Das Produktionszentrum für additive Fertigung ist bereits der zweite Standort von Oerlikon in North Carolina. Daneben betreibt der Konzern ein Zentrum für die Produktion von Chemiefaser- und insbesondere Teppichgarnsystemen. Die additive Fertigung nutzt Hightech-Werkzeuge, Prototypenbau sowie 3D-Druck mit Metall und Kunststoff, um Kunden bei der Herstellung neuer Komponenten und der Umgestaltung von Produktionsprozessen zu unterstützen. Mit Hilfe der Additive-Manufacturing-Experten von Oerlikon und unter Einsatz der neuen Technologien können Unternehmen komplexere, leistungsfähigere Bauteile herstellen. Solche Komponenten sind zudem leichter und dauerhafter als herkömmliche Bauteile und reduzieren sowohl logistische Anforderungen als auch die Umweltbelastung.

Oerlikon beschäftigt über 1 300 Mitarbeitende in 18 amerikanischen Bundesstaaten. Das Unternehmen hat bereits angekündigt, dass es im Lauf der kommenden Jahre seine Präsenz in den USA ausweiten will. Die USD 55 Millionen teure Anlage ist Teil einer Investition in Höhe von USD 400 Millionen, welche Oerlikon in den vergangenen fünf Jahren in den USA getätigt hat. Oerlikon plant, über die kommenden drei Jahre hinweg weitere USD 200 Millionen zu investieren und 400 neue Arbeitsplätze zu schaffen. Auch das Zentrum in Huntersville wird nach und nach neue Arbeitsplätze schaffen, da bei zunehmender Nachfrage auch mit einer Ausweitung der bestehenden Anlage gerechnet wird.

„Diese Fertigungsstätte ist ein wichtiger Schritt im Rahmen unserer Investitions- und Wachstumsstrategie“, sagte Prof. Dr. Michael Süss, Verwaltungsratspräsident des Oerlikon Konzerns. „Additive Herstellungsverfahren werden die Zukunft der Industriezweige und der industriellen Verfahrenstechniken entscheidend beeinflussen. Wir sind entschlossen, in diesen Geschäftsbereich zu investieren und bei der Industrialisierung dieser Technologie marktführend zu sein.“

„In den USA arbeiten wir schon jetzt mit Kunden aus der Luft- und Raumfahrt-, der Automobil- und der medizintechnischen Industrie sowie aus dem Energiesektor. Wir rechnen mit fortgesetztem Wachstum in diesen und anderen Industriebereichen“, sagte Dr. Sven Hicken, Head of Additive Manufacturing, Oerlikon. „Wir glauben, dass additive Herstellungsverfahren in vielen Industriezweigen zu völlig neuen Fertigungsabläufen führen werden. Wir freuen uns, dass wir dank unserer Präsenz hier in North Carolina in der Lage sind, unseren Kunden diese Möglichkeiten genauer aufzuzeigen.“

Zur Eröffnung werden Gastredner der Regierung von North Carolina sowie aus Washington ebenso erwartet wie rund 200 Kunden, Wissenschaftler, Wirtschaftsführer und Mitarbeitende mit ihren Familien. Als Förderin von Natur- und technischen Wissenschaften, Ingenieurkunst und Mathematik und zum Zeichen ihrer kontinuierlichen Zusammenarbeit mit akademischen Institutionen wird Oerlikon einen Scheck an einen lokalen Robotikclub überreichen.

## Über Oerlikon

Oerlikon (SIX: OERL) entwickelt Werkstoffe, Anlagen und Oberflächentechnologien und erbringt spezialisierte Dienstleistungen, um Kunden leistungsfähige Produkte und Systeme mit langer Lebensdauer zu ermöglichen. Gestützt auf seine technologischen Schlüsselkompetenzen und sein starkes finanzielles Fundament setzt der Konzern sein mittelfristiges Wachstum fort, indem er drei strategische Faktoren umsetzt: Fokussierung auf attraktive Wachstumsmärkte, Sicherung des strukturellen Wachstums und Expansion durch zielgerichtete M&A-Aktivitäten. Oerlikon ist ein weltweit führender Technologie- und Engineering-Konzern, der sein Geschäft in zwei Segmenten (Surface Solutions und Manmade Fibers) betreibt und weltweit rund 10 500 Mitarbeitende an 175 Standorten in 37 Ländern beschäftigt. Im Jahr 2018 erzielte Oerlikon einen Umsatz von CHF 2,6 Mrd. und investierte rund CHF 120 Mio. in Forschung und Entwicklung.

## Über Oerlikon Additive Manufacturing (AM)

Oerlikon AM ist eine Geschäftseinheit des globalen Tech- und Engineering-Unternehmens Oerlikon, das seinen Hauptsitz in der Schweiz hat. Als Einheit für den Geschäftsbereich Additive Fertigung ist Oerlikon AM wegweisend für den transformativen Wandel in der Luft- und Raumfahrt, in der Medizin, im Automobilsektor sowie in der Energieerzeugung und Werkzeugherstellung. Oerlikon AM bietet für Druckverfahren geprüfte und zugelassene Metallpulver, Designexpertise für die Additive Fertigung sowie herkömmliche und additive Fertigungsleistungen vom Prototyping bis zur Produktion. Auch unterstützende Leistungen bei der Produktvalidierung und Qualitätskontrolle für weltweit führende Fertigungsunternehmen, welche die additive Fertigung in ihre Geschäftsmodelle integrieren, gehören zum Portfolio. Oerlikon AM beschäftigt über 300 Mitarbeiter in seinen fünf Servicezentren und sechs Produktionsstandorten in Europa, den USA und China. Sie agieren in enger Kooperation mit den mehr als 10.500 Mitarbeitern von Oerlikon in 37 Ländern.

## Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

Andreas Schwarzwälder  
Head of Investor Relations  
Head of Group Communications & Marketing a. i.  
T: +41 58 360 96 22  
a.schwarzwaelder@oerlikon.com  
www.oerlikon.com

Dr. Kerstin Reinsch  
Global Head of Marketing & Communications  
Business Unit Additive Manufacturing  
T: +49 89 2030 15 035  
Kerstin.reinsch@oerlikon.com  
www.oerlikon.com

## Disclaimer

OC Oerlikon Corporation AG, Pfäffikon (nachfolgend zusammen mit den Gruppengesellschaften als „Oerlikon“ bezeichnet) hat erhebliche Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, dass ausschliesslich aktuelle und sachlich zutreffende Informationen in dieses Dokument Eingang finden. Es gilt gleichwohl festzuhalten und klarzustellen, dass Oerlikon hiermit keinerlei Gewähr, weder ausdrücklich noch stillschweigend, betreffend Vollständigkeit und Richtigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen in irgendeiner Art und Weise übernimmt. Weder Oerlikon noch ihre Verwaltungsräte, Geschäftsführer, Führungskräfte, Mitarbeitenden sowie externen Berater oder andere Personen, die mit Oerlikon verbunden sind oder in einem anderweitigen Verhältnis zu Oerlikon stehen, haften für Schäden oder Verluste irgendwelcher Art, die sich direkt oder indirekt aus der Verwendung des vorliegenden Dokuments ergeben.

Dieses Dokument (sowie alle darin enthaltenen Informationen) beruht auf Einschätzungen, Annahmen und anderen Informationen, wie sie momentan dem Management von Oerlikon zur Verfügung stehen. In diesem Dokument finden sich Aussagen, die sich auf die zukünftige betriebliche und finanzielle Entwicklung von Oerlikon oder auf zukünftige Ereignisse im Zusammenhang mit Oerlikon beziehen. Solche Aussagen sind allenfalls als sogenannte „Forward Looking Statements“ zu verstehen. Solche „Forward Looking Statements“ beinhalten und unterliegen gewissen Risiken, Unsicherheits- und anderen Faktoren, welche zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht vorhersehbar sind und/oder auf welche Oerlikon keinen Einfluss hat. Diese Risiken, Unsicherheits- und anderen Faktoren können dazu beitragen, dass sich die (insbesondere betrieblichen und finanziellen) Ergebnisse von Oerlikon substantiell (und insbesondere auch in negativer Art und Weise) von denen unterscheiden können, die allenfalls aufgrund der in den „Forward Looking Statements“ getroffenen Aussagen in Aussicht gestellt wurden oder erwartet werden könnten. Oerlikon leistet keinerlei Gewähr, weder ausdrücklich noch stillschweigend, dass sich die als „Forward Looking Statements“ zu qualifizierenden Aussagen auch entsprechend verwirklichen werden. Oerlikon ist nicht verpflichtet, und übernimmt keinerlei Haftung dafür, solche „Forward Looking Statements“ zu aktualisieren oder auf irgendeine andere Art und Weise einer Überprüfung zu unterziehen, um damit neuere Erkenntnisse, spätere Ereignisse oder sonstige Entwicklungen in irgendeiner Art zu reflektieren.

Dieses Dokument (sowie alle darin enthaltenen Informationen) stellt weder ein Angebot zum Kauf, Verkauf oder zur Tätigkeit einer anderen Transaktion im Zusammenhang mit Effekten von Oerlikon dar, noch darf es als Werbung für Kauf, Verkauf oder eine andere Transaktion im Zusammenhang mit Effekten von Oerlikon verstanden werden. Dieses Dokument (sowie die darin enthaltenen Informationen) stellt keine Grundlage für eine Investitionsentscheidung dar. Investoren sind vollumfänglich und ausschliesslich selbst verantwortlich für die von ihnen getroffenen Investitionsentscheidungen.